



Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Eglisau

Sitzung vom 13. Februar 2023

07.02.01.02 Netz

07.02.01.02 Ausbau Notverbindungs-Wasserleitung Tössriederen

39. Frischwasser-Notverbindungsleitung Steigass / Tössriederen / Restenbergstrasse, Ersatz, Vergabe Baumeisterarbeiten A

I. Ausgangslage und Erwägungen

1. Die Wasserversorgungszone des Ortsteils Tössriederen wurde im März 2018 gemäss Generellem Wasserversorgungsprojekt (GWP) von 2016 an das Versorgungsnetz Seglingen angeschlossen. Ausserdem wurde im November 2019 für das Quellwasserpumpwerk Tössriederen eine Notverbindungsleitung ab der Wasserversorgung Bülach angeschlossen. Ab der «Steigass» bis zur Restenbergstrasse ist diese Notverbindungsleitung alt und rohrbruchanfällig. Der letzte Rohrbruch ereignete sich kürzlich, am 17. Januar 2023, zudem ist sie in einer seit langem nicht mehr gängigen Dimension ausgeführt (Eternit DN 80 mm). Zur Verbesserung der Versorgungssicherheit ist der Ersatz der Wasserleitung angezeigt.
2. Mit Beschluss vom 20. September 2021 hat der Gemeinderat Eglisau, die Ingenieurleistungen für Ausführungsplanung, Koordination, Arbeitsausschreibung, Bauleitung, Inbetriebnahme und Abschlussarbeiten, für das Projekt «Ersatz Notwasserleitung Steigass bis Restenbergstrasse» genehmigt und den entsprechenden Kredit bewilligt.
3. Entlang der Tössriederenstrasse im Gebiet Steigass soll die neue Leitung im konventionellen Grabenverfahren verlegt werden. Sobald die Platzverhältnisse es wieder zulassen, soll die Leitung eingepflügt werden. Da bei diesem Verfahren, je nach Unternehmer, mit verschiedenen Maschinen und Techniken gearbeitet wird, wurden die Unternehmer aufgefordert eine Eigenofferte einzureichen.
4. Für diese Arbeiten ist die Auswahl an Unternehmern beschränkt, deshalb wurden in Absprache mit der Gemeinde Eglisau folgende zwei Unternehmen zur Offertstellung eingeladen. Die Vergabe erfolgt freihändig.
 - 4.1. Spuhler AG, Zilistude 181, 5465 Mellikon
 - 4.2. Schenk AG, Neubuch 5, 9216 Heldswil
5. Es wird auf den Offertvergleich des bauleitenden Ingenieurbüros verwiesen. Vergleicht man die eingereichten Offerten und rechnet die Reserven und Zuschläge (ca. Fr. 42'000.00) der Firma Spuhler, bei Schenk hinzu, so liegt die Firma Schenk rund Fr. 20'000.00 über der Offerte der Firma Spuhler.
6. Somit hat die Spuhler AG, Mellikon wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht, welches es zu berücksichtigen gilt. Im Offertbetrag von Fr. 176'780.55 inkl. MWSt. ist auch der Anteil der EKZ enthalten.

II. Beschluss

1. Die Baumeisterarbeiten für den Ersatz der Notwasserleitung Tössriederen werden gemäss Offerte vom 17. Januar 2023 zum Preis von Fr. 176'780.55 inkl. MWSt. an die Firma Spuhler AG, Zilistude 181, 5465 Mellikon, vergeben.
2. Vorbehalten bleibt die Auftragsbestätigung der EKZ für deren Anteil.
3. Das bauleitende Ingenieurbüro wird eingeladen, das nicht berücksichtigte Unternehmen über die Vergabe zu informieren.
4. Der Werkvorstand und der Leiter technische Betriebe werden beauftragt und ermächtigt, den Werkvertrag namens der Gemeinde Eglisau zu unterzeichnen.
5. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.

III. Mitteilung an

1. Spuhler AG, Zilistude 181, 5465 Mellikon
2. calörtscher hirner Ingenieure Geometer Planer AG, Wasterkingerweg, 8193 Eglisau (per E-Mail)
3. Felix Baader, Werkvorstand Eglisau (per E-Mail)
4. Geschäftskreis Finanzen Eglisau (per E-Mail)
5. Technischer Betrieb Eglisau (per E-Mail)

Gemeinderat Eglisau

Roland Ruckstuhl
Gemeindepräsident

Lucas Müller
Gemeindeschreiber

Versand: